



MTBSEPP.DE
dein mountainbike tourenguide in den alpen

Von Lenggries Fall am Sylvensteinspeicher entlang der Dürrach durch das Bächental und anschließend hinauf auf den Lärchkogel

Relativ leichte Biketour von Lenggries-Fall hinauf auf den Lärchkogel (1688m) im Herzen des Karwendels, die auch von MTB-Einsteigern unternommen werden kann. Der eindrucksvolle Tiefblick von oben auf den türkisblauen Sylvensteinsee ist das Highlight der Route. Nach Belieben auch um einen Fußmarsch auf den Gipfel erweiterbar. Auf der Tour gibt es keine Einkehrmöglichkeiten, daher Verpflegung nicht vergessen.

Autor: [Martin Schindler](#)
Quelle: www.mtbsepp.de

Tour-ID	#31
Region, Land	Bayerische Voralpen, DE
Startort	83661 Lenggries / Fall
Streckenlänge	21.6 km (hin und zurück)
Anstieg	775 m
Abstieg	775 m
Dauer	2:36 Std.
Beschaffenheit	Asphalt, Schotter
Panorama	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kondition	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Niveau	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Fahrtechnik	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Eigenschaften	E-Bike tauglich

Anfahrtsbeschreibung

Von Bad Tölz kommend fahren wir über Lenggries bis zum Sylvensteinspeicher. An der oben auf der Staumauer gelegenen Abzweigung folgen wir der Straße rechter Hand und fahren über die Sylvensteinbrücke bis nach Fall. Dort biegen wir links in die Dürrachstraße ein und parken gegen Ende des bebauten Gebietes am Parkplatz links neben der Straße.

Parkmöglichkeiten

Kostenloser Parkplatz, Fall (773m).

Ausführliche Tourenbeschreibung

Auf der geteerten Dürrachstraße fahren wir vom Ausgangspunkt aus gen Süden und hinein in den Wald. Den circa eineinhalb Kilometer langen Teil der "Via Bavarica Tyrolensis" - dem insgesamt 225km langen Radwanderweg von Bayern nach Tirol - lassen wir ohne große Mühen hinter uns und bleiben in der Rechtskurve der Beschilderung folgend auf der Hauptstraße in Richtung Bächental. Auf den nächsten gut zwei Kilometern verläuft der Weg nahe dem östlichen Bachufer der Dürrach entlang mit nur mäßiger Steigung hinauf bis zu einer größeren Abzweigung der wir an einer Schranke nach rechts in einen Kiesweg folgen. Nachdem es ein kurzes Stück bergab geht, überqueren wir schon bald die Dürrach und folgen den Serpentinaen vorbei an der Stierschlagalm (900m) gemächlich hinauf. Zum ersten Mal wird es etwas anspruchsvoller, knappe zehn Prozent sind aber selbst für MTB-Einsteiger ohne größere Probleme machbar.

Nach etwa eineinhalb Kilometern bergauf fahren wir an einer weiteren Weggabelung nach links und folgen dem gut präparierten Forstweg für gute vier Kilometer hinauf bis zu den Lärchkogel-Niederleger Almen (1323m). Die Teilstrecke ist durchzogen von ein paar kürzeren Steilpassagen, kurz vor den Almen lichtet sich der Bergwald und man blickt auf das größte Almgebiet des Isarwinkels. Der Forstweg hinauf zu den Almen wurde erst gegen Mitte der Neunziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts ausgebaut und damit zugleich ein Gebiet erschlossen, das von lang vergangenen Zeiten und dem damaligen Leben in den Alpen zeugt. Einige alte Hütten werden sogar heute noch in den Sommermonaten von Sennern und Sennerinnen landwirtschaftlich genutzt. Da keine der Almen bewirtet ist und auf eine kurze Einkehr einläßt, sollte man die eigene Verpflegung nicht zuhause vergessen.

An einer kleinen Kapelle neben dem Weg lässt sich die mitgebrachte Brotzeit mit einem tollen Blick bis hinunter auf den türkisblauen Sylvensteinsee wohl am besten genießen. Vom Niederleger führt der Weg noch etwa eineinhalb weitere Kilometer hinauf in Richtung Lärchkogel-Hochleger Almen (1550m), welche jedoch auf die letzten Meter nur zu Fuß erreicht werden können. Gleiches gilt natürlich für den Gipfel des Lärchkogels (1688m), der den fleißigen Gipfelstürmer mit einem 360-Grad-Rundumblick ins Karwendelgebirge und einem gemütlichen Sonnenbankerl belohnt.

Hinweis: Die Nutzung dieser Daten ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gestattet und erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Weitergabe an Dritte oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.

